

## Santiago Cimadevilla

Bandoneonist, Arrangeur



Santiago Cimadevilla wurde in Buenos Aires, Argentinien, geboren. Schon in jungen Jahren war er als Gitarist in verschiedenen Bands aktiv. Später studierte er Klavier am *Conservatorio Municipal „Manuel de Falla“*.

1999 zog er in die Niederlande. Er brachte sich selbst das Bandoneonspiel bei und setzte seine Studien am Rotterdamer Konservatorium fort, wo er von Leo Vervelde und später von Victor Hugo Villena unterrichtet wurde. Als Mitglied des *Orquesta Tipica OTRA* trat er in den Niederlanden, Belgien, Deutschland und Frankreich auf.

Er hatte mehrere Gastauftritte in verschiedenen Orchestern, darunter das argentinische *Orquesta Tipica Fernandez Fierro*, Alfredo Marcuccis *Sexteto Veritango*, *Tango Dorado*, und das Sextett *Mala Pinta*.

Weiterhin arbeitete er mit jungen Komponisten des Tango und der zeitgenössischen Musik zusammen, darunter Mathis B. Nitschke und Juan Maria Solare.

Zurzeit ist er Mitglied des Quintetts *Racing Club Tango* sowie des Bremer Ensembles *Flautango*. Für beide Formationen arbeitet er auch als Arrangeur. Als Bandoneonist ist er außerdem in *Los Taitas* (mit Hernan Ruiz und Orlando Miño), dem *Hernan Ruiz Trio*, *Mabel Gonzalez*, der Jazz-Band *Celano-Baggiani* sowie zahlreichen weiteren Ensembles tätig, unter anderem mit Marcos Di Paolo, Martijn van der Linden, Mark Wyman und Luc van Gestel. Er tritt regelmäßig in der Tangotanz-Szene auf und hat mittlerweile in fast allen Tangoschulen und Milongas der Niederlande gespielt.

Häufig tritt er als Solo-Bandoneonist in Erscheinung. Seit 2005 ist er jedes Jahr als Solist in der *Misa Tango* für Sinfonieorchester und Chor von Luis Bacalov tätig. Er wirkte weiterhin in der Aufführung von Kurt Weills *Kleine Dreigroschenmusik* durch das *Nationaal Jeugdorkest* unter Leitung von Etienne Siebens mit.

## Ausbildung



Santiago Cimadevilla studierte Klavier am *Conservatorio Municipal „Manuel de Falla“* in Buenos Aires, Argentinien.

In den Niederlanden studierte er Bandoneon am Rotterdamer Konservatorium. Er wurde zunächst von Leo Vervelde und später von Victor Hugo Villena unterrichtet. Regelmäßig reist er nach Buenos Aires, wo er Unterricht nimmt und Workshops besucht. Sein Interesse gilt dabei den Orchester-Praktika sowie der Bandoneon-Reparatur.

## Künstlerische Aktivitäten

Zwischen 2002 und 2005 trat Santiago im Rahmen seiner Ausbildung mit dem *Orquesta Tipica OTRA* auf. Mit diesem Orchester war er in mehreren niederländischen Konzerthäusern zu Gast, darunter das Concertgebouw und das Tropentheater in Amsterdam, De Doelen in Rotterdam, das Dunya Festival sowie das Musis Sacrum in Arnhem.

Als *OTRA*- Mitglied war er 2005 in der Fernsehsendung *Masterclass* (Kanal VARA) mit Sonja Barend und dem bekannten argentinischen Tangotänzer *Juan Carlos Copes* sowie 2004 in der Fernsehsendung *Reiziger in Rotterdam* (Kanal Rijnmond's) mit Han Reiziger zu sehen.



2003 wurde er von dem argentinischen *Orquesta Tipica Fernandez Fierro* während ihrer ersten Europatournee gefragt, bei ihren Konzerten in Haarlem und Rotterdam mitzuwirken.

2003 und 2004 wurde er von maestro Alfredo Marcucci und seinem *Sexteto Veritango* dazu eingeladen, mit ihm im Music Sacrum in Arnhem aufzutreten.

2003 begann Santiago, zusammen mit Efrain Oscher und dem argentinischen Pianisten Gustavo Lanzon, im Bremer Ensemble *Flautango* zu spielen. Mit dieser Gruppe hat er regelmäßig Auftritte in Deutschland, insbesondere in Bremen und Hamburg.

Zusammen mit Martijn van der Linden, Daniel Lehmann, Mark Wyman, Marcos Di Paolo und der argentinischen Sängerin Maria Jose Ortiz gründete er 2004 das Quintett *Racing Club Tango*, eine Tangoformation, in der er als Bandoneonist und Arrangeur tätig ist. Die erste CD des Ensembles wurde 2006 aufgenommen und im Mozaiek Theater in Amsterdam präsentiert.

Mit *Racing Club Tango* tritt er regelmäßig in den Niederlanden, Belgien, Luxemburg, Deutschland und der Schweiz auf.

2004 wirkte er in Kurt Weills *Kleine Dreigroschenmusik* mit. Die Aufführungen mit dem *Nationaal Jeugdorkest* unter Leitung von Etienne Siebens fanden im Theater LUX, Nimwegen, im Podium Gigant, Apeldoorn, sowie im Musis Sacrum, Arnhem, statt.

2005 trat er das erste Mal in Luis Bacalovs *Misa Tango* auf, einer Komposition für Orchester, Chor und Solo-Bandoneon. Das Programm umfasste ebenfalls verschiedene Werke für Solo-Bandoneon.

2006 wurde die *Misa Tango* erneut aufgeführt, dieses Mal mit dem Chor *De Toonkunst*, Eindhoven und dem *Helycon Orkest* unter Leitung von Ed Verschuren. Das Konzert fand im Muziekcentrum Frits Philips in Eindhoven statt. Zum Programm gehörten weiterhin die Arrangements von Astor Piazzollas *Adios Nonino* und *Libertango* für Orchester und Solo-Bandoneon.



2006 wurde Santiago von dem schwedischen Tangoorchester *Tangarte* eingeladen.

In diesem Jahr begann außerdem die Zusammenarbeit mit dem Jazz-Ensemble *Celano-Baggiani Group*, eine einzigartige Mischung aus zeitgenössischem Tango und Jazz. Auftritte fanden in den Jazzkreisen von Amsterdam, Rotterdam und Dordrecht statt.

Santiago tritt regelmäßig in niederländischen Formationen als Gast auf. Dazu gehören beispielsweise das Sextett *Mala Pinta* (mehrer Auftritte in den Niederlanden), *Tango Dorado* (Auftritte in Den Haag und Amsterdam) sowie das Trio *Tangata* (Italien-Tournee 2006).

2006 wirkte er an der CD-Präsentation der Sängerin Beatriz Aguilar im Amsterdamer Bimhuis mit.

Zum jetzigen Zeitpunkt ist Santiago in verschiedenen Ensembles tätig, unter anderem mit den argentinischen Gitarristen Hernan Ruiz und Marcos Di Paolo, dem Bassisten Luc van Gestel, dem Pianisten Mark Wyman sowie der Sängerin Claudia Copier.

Außerdem arbeitet er regelmäßig mit Ensembles der klassischen Musik zusammen, darunter das Sinfonieorchester Liepaja, Lettland (Astor Piazzolla - *Concierto para Bandoneon*), das niederländische Blasensemble, das Sinfonieorchester Nieuwegein (Luis Bacalov - *Misa Tango*) sowie das Helios Ensemble (Premiere des "Trajectoire" von Daan Manneke).

### Diskographie

Mit dem Ensemble *Flautango* (Bremen)

"Volumen I" (2006)

Mit *Racing Club Tango* (Niederlande)

"El Aguante" (2006)

Weitere Aufnahmen

Mit dem Komponisten *Mathis B. Nitschke*

"Waiting for the Tango" (2003)

